



Aa



An: paulette.pointu@univ-fr.ch

Von: esther.choffard@ep.fl.ch

Betref: Erneuerbare Energie

20.08

Hallo Paulette

Ich habe mich darauf eingelassen. Ich habe den Abend damit verbracht, den Kreaturen mit Jakobs Hilfe erneuerbare Energien zu erklären. Wir haben eine kleine hölzerne Wassermühle benutzt, die mein Patenkind mir geliehen hat. Zuerst dachten die Kreaturen, dass die Mühle sie angreifen würde! Jakob konnte sie zum Glück beruhigen.

Wir erklärten ihnen, dass man bei der Nutzung der Wasserkraft darauf achten muss, dass man Kies und Sand nicht daran hindert, sich zu bewegen, und dass man dafür sorgen muss, dass immer genügend Wasser in den Wasserläufen vorhanden ist. Das ist wichtig für Wasserpflanzen und Tiere.

Wir haben auch über Elektromobilität gesprochen, die für die Umwelt vorteilhaft ist. Es wäre jedoch besser, die Schwermetalle aus den Batterien, wie Lithium oder Kobalt, zu recyceln. So wird die mit dem Abbau dieser Metalle verbundene Boden- und Wasserverschmutzung vermieden. Ganz zu schweigen von den Menschenrechtsverletzungen in bestimmten Regionen.

Ich gehe übermorgen wieder hin: Wir werden über Solarenergie sprechen – ein schnell wachsender Bereich mit einem echten Potenzial für die Schaffung von Arbeitsplätzen.

Was für eine Geschichte! Wir müssen uns etwas einfallen lassen, damit unsere Kreaturen wieder nach Hause zurückkehren können. Aber wie?

Ich wünsche dir einen angenehmen Tag.

Esther